

DER COACH ALS INTERIMS-PARTNER ...

Coachguide Expression

... für sichere Bindung

Geschrieben von Britt A. Wrede - Coachguide GmbH

Sichere Bindungen leben davon, dass man wiederholt erlebt, mit den eigenen Bedürfnissen beim Gegenüber Resonanz erzeugen zu können und eine ‚nährende‘ Antwort auf das Bedürfnis zu bekommen. Im realen 1:1 Kontakt ist das ein ganz normaler Vorgang. So auch in der Präsenzarbeitswelt unter KollegInnen. Es ist so normal, dass man es nicht einmal merkt, wenn es stattfindet.

Ganz anders ist es, wenn sich die Arbeitskontakte in den virtuellen Raum, auf Videokonferenzen verlagern. Videokonferenzen haben jeweils ein konkretes Thema und es nehmen immer auch KollegInnen teil, denen man sich mit den eigenen Befindlichkeiten und Bedürfnissen nicht zeigen möchte. Und so herrscht in den vielen Videokonferenzen an denen alle aktuell teilnehmen, ein geschäftiger Austausch zu reinen Sachthemen. In die Pflege der Verbindung wird dabei nicht investiert. Auf diese Weise werden Bindungen, also das Band zu bisher wichtigen Bezugspersonen im kollegialen Umfeld immer dünner. Und auch die Beziehung zum Unternehmen verliert ihre Bindungswirkung.

Und wenn man zu diesem Phänomen noch die Studienergebnisse hinzuzieht, die besagen, dass ca. 40% der Homoffices in Einpersonenhaushalten angesiedelt sind, in denen eine regelmäßige Wochenarbeitszeit von 40-60 Stunden absolviert wird und Selbstsorge eher hintenansteht, zeichnet sich einem nur unschwer das Bild eines riesigen Berges unerfüllter Resonanzbedürfnisse.

Und auch wenn Menschen sich unterschiedlich mit ausbleibender Resonanz auf ihre Bedürfnisse organisieren, so stellt der Mangel an echter Resonanz doch einen erheblichen Stressfaktor dar, der sich nachteilig auf die Leistungsbereitschaft und auf die Arbeitsqualität auswirkt. Dieser Verlust an Produktivität und Selbstwirksamkeit läßt sich mit noch mehr Austausch über Sachthemen ganz sicher nicht kompensieren.

Ein Coach kann da ein wirksamer Interims-Partner sein, der die fehlende Resonanz im kollegialen Umfeld ersetzt. Es gehört zum Beruf eines Coaches, auf die wahrgenommenen Bedürfnisse eine echte Antwort zu bieten. Ein guter Coach leistet dies auf professionell authentische Weise, unaufdringlich und eher leise. In Wiederholung erlebt, läßt sich daraus ein starkes Band knüpfen.



Nehmen Sie sich ernst und kümmern sich, damit Sie und Ihre Wirksamkeit nicht verkümmern

In dieser Situation von Coaching Gebrauch zu machen ist Ausdruck vernünftiger und gesunder Selbstsorge

- Nutzen Sie das von Ihrem Unternehmen bereitgestellte Coachingangebot dafür.
- Oder bitten Sie in Ihrem Unternehmen um Kostenübernahme für ein Coaching das Sie sich selbst organisieren - es ist auch für das Unternehmen eine sinnvolle Investition.
- Wenn Ihnen Ihr Unternehmen kein Coaching anbietet, dann finden Sie hier den Zugang zu geprüften professionellen Coaches, die neben dem typischen zielorientierten Coaching auch Sparring- und Entlastungsgespräche anbieten.

www.DieCoachinghotline.com